

RS OGH 2005/10/6 8ObS16/04t, 8ObS8/06v, 8ObS15/07z, 8ObS4/10m, 8ObS4/12i, 8ObS14/12k, 8ObS16/12d, 8O

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 06.10.2005

Norm

ABGB §1162b

AngG §29 II3

IESG §3 Abs3

IO §25

KO §25 Abs1

Rechtssatz

Seit der Neufassung des § 25 KO durch das IRÄG 1997 begründet auch der Austritt des Arbeitnehmers gemäß 25 Abs 1 KO einen Anspruch auf Kündigungsentschädigung unter Beachtung der vereinbarten längeren Kündigungsfrist im Sinn des § 3 Abs 3 zweiter Satz IESG und des Kündigungstermins. Das zeitliche Maß des Entgeltanspruchs wird durch die für den konkreten Arbeitnehmer unter Außerachtlassung der Konkureröffnung bestehende Kündigungsmöglichkeit bestimmt. Der Anrechnungsausschluss des § 1162b letzter Satz ABGB beziehungsweise § 29 Abs 2 AngG kommt zur Anwendung.

Entscheidungstexte

- 8 ObS 16/04t
Entscheidungstext OGH 06.10.2005 8 ObS 16/04t
Veröff: SZ 2005/143
- 8 ObS 8/06v
Entscheidungstext OGH 13.07.2006 8 ObS 8/06v
Auch
- 8 ObS 15/07z
Entscheidungstext OGH 21.05.2007 8 ObS 15/07z
Auch; nur: Das zeitliche Maß des Entgeltanspruchs wird durch die für den konkreten Arbeitnehmer unter Außerachtlassung der Konkureröffnung bestehende Kündigungsmöglichkeit bestimmt. (T1)
- 8 ObS 4/10m
Entscheidungstext OGH 23.03.2010 8 ObS 4/10m
Auch; nur T1; Beisatz: Der Anspruch des berechtigt ausgetretenen Lehrlings auf Schadenersatz wegen Vereitelung

der Behaltspflicht endet mit dem letzten Tag der Behaltezeit. (T2)

- 8 ObS 4/12i

Entscheidungstext OGH 26.07.2012 8 ObS 4/12i

Auch; Beisatz: In den Rechtsfolgen unterscheidet sich der begünstigte Austritt des Arbeitnehmers nach § 25 KO (IO) nicht von einem begründeten Austritt nach allgemeinem Arbeitsrecht. Der Arbeitnehmer hat daher gemäß § 25 Abs 2 KO (IO) auch Anspruch auf Schadenersatz in der Art der Kündigungsentschädigung. (T3)

Beisatz: Dem Arbeitnehmer gebührt die Kündigungsentschädigung bis zum fiktiven Ende des Arbeitsverhältnisses durch ordnungsgemäße Arbeitgeberkündigung. Er ist so zu stellen, als ob das Arbeitsverhältnis durch den Arbeitgeber ordnungsgemäß beendet worden wäre. Innerhalb der ersten 3 Monate erfolgt keine Vorteilsanrechnung. (T4)

Veröff: SZ 2012/76

- 8 ObS 14/12k

Entscheidungstext OGH 19.12.2012 8 ObS 14/12k

Vgl auch; Beis wie T3; Auch Beis wie T4

- 8 ObS 16/12d

Entscheidungstext OGH 19.12.2012 8 ObS 16/12d

Vgl auch; Beis wie T3; Auch Beis wie T4

- 8 ObS 15/12g

Entscheidungstext OGH 19.12.2012 8 ObS 15/12g

Vgl auch; Beis wie T3; Auch Beis wie T4

- 8 ObS 17/12a

Entscheidungstext OGH 19.12.2012 8 ObS 17/12a

Vgl auch; Beis wie T3; Auch Beis wie T4

- 8 ObS 9/13a

Entscheidungstext OGH 30.08.2013 8 ObS 9/13a

Auch; Beisatz: Hier: Lehrverhältnis. (T5)

- 8 ObS 7/19s

Entscheidungstext OGH 27.06.2019 8 ObS 7/19s

Auch; Beis wie T3

- 9 ObA 67/19x

Entscheidungstext OGH 25.06.2019 9 ObA 67/19x

Auch; Beis wie T3; Beis wie T4; Beisatz: Hier: Austritt nach § 25 IO während der Karenz nach § 15 Abs 1 MSchG. (T6)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0120259

Im RIS seit

05.11.2005

Zuletzt aktualisiert am

19.08.2019

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at